

Klarenthaler Anzeiger

Seit
1986



Der Klarenthaler Anzeiger erscheint alle 14 Tage und wird allen Haushalten in Klarenthal und Teilen von Gersweiler kostenlos zugestellt. - Herausgeber: Wolfgang Stahlschmidt, Hohlstr. 22, 66265 Heusweiler, Tel. (06806) 80 09 17, Fax (06806) 80 09 18 - Grafik und Layout: Carsten Jacob - Druck: A. Sonnenburg GmbH, Arndtstraße 19, 66121 Saarbrücken.
eMail: info@klarenthaler-anzeiger.de
web: www.klarenthaler-anzeiger.de

Auflage: 3.800

Ortsnachrichtenblatt für Sbr.-Klarenthal (mit Teilen von Gersweiler) - 14. Juni 2003, Nr. 12
Seit 17 Jahren das Sprachrohr der Klarenthaler und Gersweiler Vereine, Parteien, Verbände und Kirchen

Obst und Gartenbauverein Klarenthal e. V.

Sommerfest am Kelterhaus Klarenthal

Zur ersten Gemeinschafts-Veranstaltung des Obst- und Gartenbauverein Klarenthal und dem Männergesangverein Klarenthal-Krughütte laden wir am Wochenende dem:

21./22. Juni am Schulweg in Klarenthal ein.

Beginn: **Samstag, dem 21. Juni ab 17.00 Uhr** mit der Eröffnung durch den MGV.
Sonntag, dem 22. Juni ab 11.00 Uhr mit einem Frühschoppen, dem gegen 12.00 Uhr ein herzhafter Mittagstisch folgt. Auch schmackhaftes vom Holzkohlen-Grill wird angeboten.

Bei schlechtem Wetter stehen Zelte, sowie die Räumlichkeit im Kelterhaus zur Verfügung.

W. Stock

Kath. Kindergarten St. Bartholomäus

Einladung zum Sommerfest 2003

am Sonntag, dem 15. Juni ab 14.00 Uhr im Pfarrsaal



Aufführung der Kindergartenkinder:
Wie lange dauert ein Jahr?



Kinderspiele

Schminken

Maltisch



Kaffee und Kuchen

Schwenkbraten

Würstchen

Salate

Pizza

Herry Lawens
Fernseh - Video
SERVICE
MEISTERBETRIEB

NEU

Reparatur und Verkauf
von
Kühl u. Gefrierschränke
Waschmaschinen u. Trockner
Elektro-Kleingeräte
Einbaugeräte
Klimageräte

NEU

Hauptstraße 34 • Saarbr.-Klarenthal
Tel. (0 68 98) 3 22 23 • Fax 3 22 25
Not-Service unter 01 74 / 8 44 84 75

Johannes 
BREIER

**Heizung • Sanitär
Solaranlagen**

- Moderne Heiztechnik • Kaminsanierung
- Bäder • Nachträgliches
- Brennwerttechnik • Abdichten von
- Regenwassernutzung bestehenden
- Solaranlagen Gas-Innenleitungen

Am Höllenberg 1 - 66399 Mandelbachtal
Tel. (0 68 04) 9 11 44 - Fax 9 11 45



HEIZUNGSBAU • SANITÄR

Öl-Gas-Koks • Fußbodenheizung • Kamineinsätze
Bäderausstellung • Kundendienst • Fachmarkt

z.Zt. **SUPERANGEBOT** für
GASHEIZUNG bis 16 Kw

best. aus - **Gasheizkessel V aillant**
- **6 Heizplatten incl. Zubehör**
- **Kupferrohr und Montage**

komplett **4.600,- €** incl. MwSt.
oder **KESSELAUSTAUSCH**
bis 16 Kw

komplett **2.400,- €** incl. MwSt.

Fa. Manderscheid GMBH

Sbr.-Klarenthal • Hauptstr. 64 • Tel. (0 68 98) 3 11 84



Wichtige Telefonnummern



Feuer, Unfall, Katastrophen:

POLIZEI 110

FEUERWEHR 112

NOTARZT-WAGEN 110

Rettungshubschrauber (0681) 1 92 22

DRK-Krankenwagen Völklingen (0 68 98) 2 69 00

KRANKENHÄUSER:

Winterberg-Krankenhaus (06 81) 963 - 0

Rastpfuhl-Krankenhaus (06 81) 406 - 0

Klinik Rotes Kreuz (06 81) 98 63 - 0

Klinik Sonnenberg (06 81) 88 90

Krankenhaus Brebach

(Saarland-Heilstätten-GmbH) (06 81) 8 89 27 11

Kreis-Krankenhaus Völklingen (0 68 98) 12 - 1

Knappschafts-Krankenhaus Püttli. (0 68 98) 550

St.-Michaels-Krankenhaus (0 68 98) 17 - 0

POLIZEI:

Polizei-Inspektion Völklingen, zuständig auch für Gersweiler und Klarenthal (06898) 20 20

Weitere wichtige Rufnummern:

Stadtverwaltung Saarbrücken

einschl. Haus Berlin (06 81) 905-0

Bürgerhaus Burbach (06 81) 905-47 50

Sperrmüll-Abfuhr (0681) 905-2000

Containerd. u. Gewerbeabfuhr (0681) 97130-210

Hausmüllabfuhr (0681) 9 71 30-161 u. -162

Gefäßdienst (0681) 9 71 30-165

Störungen Strom-, Gas-, Wasserversorgung:

Stadtwerke Saarbrücken (06 81) 5 87 - 0

Schiedsfrauen für Klarenthal und Gersweiler:

Klarenthal: Frau Böttcher (0 68 98) 3 72 56

Gersweiler: Frau Klier (06 81) 7 02 03 90

Ambulanter Pflegedienst Heilen + Helfen

(06898) 9 33 99 00

AWO Ambulanter Pflegedienst (06898) 4 09 84

Landesamt für Jugend, Soziales u. Versorgung,

Hochstr. 67, Saarbr.,

(0681) 9978-0, Mo-Fr. 8.30-12, Do 13.30-16 und

nach besonderer Vereinbarung

Sprechzeiten im Bürgerhaus Burbach:

Bürgeramt/KFZ-Zulassung: (0681) 905-4747, Mo+Di 7.30-15, Mi-Fr 7.30-12, Do 07.30-18

Sozialabteilung (0681) 905-4750, Mo, Mi, Fr 8.30-11 mit Termin, 11-12 ohne Termin, Do 13.30-18

Wohngeld (0681) 905-4717/4718, Mo, Mi, Fr 8.30-12, Do 13.30-18

Rentenangelegenheiten: (0681) 905-4760, Mo-Mi 8.30-12, 13.30-15, Do 8-18, Fr 8.30-12

Allgemeine Verwaltung: (0681) 905-4750, Mo, Di, Mi 8.30-12, 13.30-15, Do 8-18, Fr 8.30-12

Standesamt: (0681) 905-4721, Mo+Mi 8.30-12, 13.30-15.30, Di+Fr 8.30-12, Do 8-18

Altenhilfe: (0681) 905-4735, Mo, Di, Mi 8.30-12 oder nach Vereinb. 10-15.30, Fr 8.30-10 oder nach Vereinb. 10-12, Do 8-18

Jugendamt des Stadtverbandes, Sozialer Dienst u. Amtsvormundschaft, Außenstelle Burb., Serriger Str. 20: (0681) 50 60, Mo, Di, Mi, Fr 8.30-12, Do 13.30-16

Sprechstunden des Bezirksbürgermeisters Horst Schmidt: (0681) 905-4722, Di+Do 15-16.30 oder nach Vereinbarung

Sprechstunden der Verwaltungsstelle West, Rathaus Klarenthal

24.06.2003 10.30 Uhr - 12.00 Uhr

Rathaus Klarenthal (06898) 3 10 33

AW-Sozialstation Klarenthal (06898) 3 34 11

Kath. Pfarramt Klarenthal (06898) 3 24 77

E.v. Kirchengem. Klarenthal (06898) 3 21 49

Kath. Bücherei: dienstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ökum. Sozialstation Alt-Sbr. (0681) 5 26 36

Psycho-Sozialer Freundeskreis Saar e.V.:

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke:

a) Klarenthal, ev. Kirche, Turm, Hauptstr. 67. Treffen:

Donnerstag 19 Uhr

b) Völklingen, Bismarckstr. 7 (Mercurhaus):

Montag um 17.00 Uhr und 19.30 Uhr

Informationen u. Kontaktaufnahme: Peter Löwig,

(06831) 880600, Internet: www.psfk-saar.de

Ärzte-Sonntagsdienst, jeweils ab 8.00 Uhr:

14./15.06 Gem. Praxis Dr. Nest/Dr. Huth, Saarbrücken, Tel. 0681 / 702691

19.06 Prof. Dr. Dr. Hübers, Klarenthal, Tel. 06898 / 935090

21./22.06 Gem. Praxis Dres. Ney/Dr. Winkelspecht, Klarenthal, Tel. 06898 / 93160

Zahnärztlicher Notfalldienst Nur für dringende Fälle u. n. vorheriger telef. Vereinbarung:

14./15.06 Dr. Mechthild Humme, Saarbrücken - Malstatt, Tel. 0681 / 71224

19.06 Dr. Roland Budavari, SB-St. Johann, Tel. 0681 / 31833 o. 584243

21./22.06 Die Termine lagen bei Redaktionsschluß leider noch nicht vor, werden aber auf unserer Internetseite direkt bekanntgegeben.

! Achtung ! über kurzfristige Änderungen bei den Notdiensten werden Sie **! Achtung !** ab sofort im Internet unter www.klarenthaler-anzeiger.de informiert.

AMTLICHE NACHRICHTEN

Öffnungszeiten für die Verwaltungsaußenstelle Klarenthal

Die Sprechzeiten in der Verwaltungsaußenstelle Klarenthal finden jeweils 14tägig dienstags statt.

Telefon-Nummer Rathaus Klarenthal: (06898) 310 33

Di 24.06.2003, 10.30 - 12.00 Uhr

Di 08.07.2003, 10.30 - 12.00 Uhr

Sommerferien 21.07. bis 31.08.2003

KEB und kfd-Klarenthal geben bekannt:

Besichtigung der Müllverbrennungsanlage Velsen

Am Freitag, dem 27.06.2003 findet die Besichtigung der Müllverbrennungsanlage in Velsen statt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Kaffeeküche-Velsen. Nach Möglichkeit bitte Fahrgemeinschaften bilden. Anmeldung bitte im Pfarrbüro Klarenthal, Tel. 0 68 98 / 3 24 77 oder bei Frau Christina Minig, Tel. 0 68 98 / 3 76 49

Berthold Kaufmann

KSV 06 Klarenthal

Ringen: Klaus Mertes erkämpfte sich zum zweiten mal den Deutschen Meister - Titel.

Langelonsheim, 09-11.05.03 Deutsche Meisterschaften der Junioren im Freistil-Ringen.

Klaus Mertes startet in der Gewichtsklasse 120 kg, die mit 6 Teilnehmern besetzt war. Der 19jährige Klaus zählte als letztjähriger Deutscher A-Jugend Meister und 2. der Junioren mit zu den Favoriten. Mit klaren Siegen gegen den Magdeburger Marco Spengeler (8:0), den Berliner Michael Dietrich (Schultersieg nach 10:0 Führung) und Christian Lombardi aus Hessen (Schultersieg nach 4:0 Führung) musste Klaus nur gegen seinen Angstgegner den 2fachen Deutschen Meister Manfred Ordner aus Bayern gewinnen. In einem von Klaus souverän geführten Kampf siegte Klaus mit 3:0. Klaus Mertes wurde Deutscher Meister ohne nur einen Gegenpunkt - einfach Spitze.

Beim Bundestrainer Jörg Helmdach blieben die Leistungen von Klaus nicht ohne Anerkennung und so lud er Klaus zum Internationalen Vergleichsturnier nach Mamaris (Türkei) ein, wo Klaus den 3. Platz errang.

Klaus Mertes ist mit der trainingsfleißigste Ringer vom KSV Klarenthal, wurde in seiner noch jungen Karriere 2 mal Deutscher Meister, 1 mal 2. Deutscher Meister und 2 mal 3. Deutscher Meister und gewann 18 mal den Saarlandmeister-Titel. Verantwortlichen Trainer beim KSV sind Andreas Janowski, Gerhard Thiel und Sportwart Alban Mertes, sowie sein Trainer auf dem Olympia-Stützpunkt Paul Schneider.

Gerhard Thiel

Kilian



NEU

Wir bieten einen umfassenden Service rund um die haustechnischen Anlagen und das Sanitärdesign in Ihrem Anwesen

**Heizung und Sanitär GmbH
Meisterbetrieb**

Birkenweg 29 - 66127 Sbr.-Klarenthal
Tel. 0 68 98 / 3 93 33 - Fax 93 52 98

Internet: www.kilian-heizung-sanitaer.de
E-Mail: info@kilian-heizung-sanitaer.de

- Ausführung sämtlicher Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten!
- Austausch von Heizkesseln und Geräten!
- Nachdichten undichter Gasleitungen im Flutverfahren!
- Badinstallationen, Badplanung in 3D!
- Wartungsarbeiten und Kundendienst!
- Installation von Solaranlagen sowie Regenwassernutzungsanlagen!
- Wohnraumlüftung und zentrale Staubsaugeranlagen!

Vereinsnachrichten

Karnevalsgesellschaft „Die Quassler“ Quassler aktuell!

Am 25.05.03 fand die außerordentliche Mitgliederversammlung der Quassler in der Warndtschenke statt. Nachdem die zuletzt am 05.04.03 einberufene Generalversammlung durch verschiedene Unstimmigkeiten innerhalb des Vereines abgebrochen werden musste, dementieren wir hiermit alle Gerüchte um die Auflösung des Vereines. Die Zeit zwischen den beiden Versammlungen wurde dazu genutzt diese Probleme zu bearbeiten und Lösungen zu finden. Gerüchte, in denen es heißt, einige Familien wollten den Verein zerstören und das Vereinspräsidium stürzen, sollte man absolut kein Gehör schenken. Dies unterstreichen auch die Wahlergebnisse der jetzigen Versammlung.

Das Präsidium wurde wie folgt neu gewählt:

Präsident	Adolf Wolf
Vizepräsident	Hans-Werner Riedschy
Elferratspräsident	Hans-Werner Riedschy
Geschäftsführerin	Doris Strobel
Schatzmeisterin	Beate Zapp
Organisationsleiter	Ludwig Ferber
Tonmeister	Patrick Topp
Bühnenbaumeister	Frank Schwitthal
Literatin u. Pressereferentin	Beatrix Wolf

Es folgte noch eine Ergänzungswahl zum erweiterten Vorstand. Zum 2. Schatzmeister wurde Karola Ferber gewählt. Als Kassensprüfer wurden von der Versammlung Marion Kröner und Rainer Magnus Beeck bestimmt. Ersatzkassensprüfer ist Werner Rist. Die Versammlung verlief fair gegenüber allen Mitgliedern und wir wünschen uns für die Zukunft viel Glück und Erfolg. Wir hoffen auch weiterhin auf die Unterstützung der Klarenthaler Bürger und Bürgerinnen während unserer Veranstaltungen.

Mit närrischem Gruss Beatrix Wolf, Pressereferentin

Wanderfreunde Klarenthal e. V. Wanderung am 22.06.2003



Bexbach - Steinberghütte - Bexbach

Abfahrt: 09.30 Uhr Schule Klarenthal
Zustieg: alte Haltestelle Ostschacht
Strecke 17 km: Beginn in Bexbach am Blumengarten. Wir wandern am Bahnhof vorbei durchs Wiesenthal über Oberbexbach zur Steinberghütte. Von hier aus geht es durch den Wald am Kraftwerk und Schützenhaus vorbei zurück zum Blumengarten. 120 m Steigungen. Einkehrmöglichkeit: Steinberghütte und Schützenhaus "Mach mit"

Strecke 13 km: Beginn und Einkehrmöglichkeit wie oben, Strecke etwas gekürzt, 120 m Steigungen

Strecke 7 km: Beginn bei Ludwigsthal und Ende am Blumengarten. Drei kleine Steigungen. Einkehrmöglichkeit in der Bauernstube, Niederbexbach

Wanderfreunde die nicht mitwandern wollen, können die Zeit bis zur Schlussrast auch in, an oder um den Blumengarten verbringen (Eintritt frei) oder das Bergbaumuseum besuchen (ca. 16.30 Uhr Abholung)

Verpflegung: tagsüber Rucksackverpflegung
Schlussrast: Höcherbergstube in Bexbach

Essensangebot:

M1 Rumpsteak Maitre d'Hotel, Kräuterbutter, Pommes, Salat	12,00 €
M2 Salat mit Schinken u. Käse	7,00 €
M3 Rahmfrikadelle m. Pommes u. Salat	6,50 €
M4 Schweinskopfsülze m. Bratkartoffel	6,50 €

gegen 18.30 Uhr

Rückfahrt:

Wanderführer 1	Heinz Barbeln	Tel. 0 68 98 - 3 71 10
Wanderführer 2	Claus Vogel	Tel. 0 68 98 - 3 32 83
Wanderführer 3	Karl Sauer	Tel. 0 68 98 - 3 75 83

Wir freuen uns über Gäste, die gerne mitwandern wollen. Bitte melden Sie sich an bei Frau Petra Rixecker, 0 68 98 / 3 79 90 oder bei den oben genannten Wanderführern. Jedes Mitglied und jeder Gast unterwirft sich durch seine Teilnahme stillschweigend der Wanderordnung des Vereins! Gerd Bachelier, 1. Vorsitzender



Ihre Winterberg-Apotheke informiert: Sommer - Sonne - Sonnenbrand



Sonnenbrand sollte heute niemand mehr auf die leichte Schulter nehmen. Was vor einigen Jahren noch als Kleinigkeit betrachtet wurde, ist eigentlich zu jedem Sommerurlaub gehörte ist heute als mögliche Ursache für Hautkrebs erkannt. Gerade zu Beginn des Sommers und der Ferien ist das Risiko eines Sonnenbrandes besonders hoch. Die Haut ist nach dem Winter noch nicht wieder an die starke Sonneneinstrahlung gewöhnt. Schützen Sie sich und vor allem Ihre Kinder. Auch im heimischen Garten kann Sonnenbrand verursachen. Wir bieten Ihnen eine breite Palette von Möglichkeiten sich gegen die Sonne zu schützen. Nutzen Sie unsere Fachkompetenz und lassen Sie sich von uns beraten.

- **Arko Bronze Kapseln**, 15 Kapseln
Vitalstoffe zur Vorbereitung der Haut auf die Sonne **3,99 €**
- **Arko Bronze Plus**, 50 Kapseln
Schutz für besonders empfindliche Haut **14,99 €**
- **Calcium Sandoz Sun**, 20 Brausetabletten
Zur Vorbeugung gegen Sonnenallergie **6,60 €**

Vichy Capital Soleil

Das komplette Sonnenschutzprogramm in gewohnter Vichy-Qualität

Ladival Sonnencremes

Hypoallergene Sonnencremes in allen Stärken

Winterberg-Apotheke
Henning Holz

Kreisstraße 62
66127 Klarenthal Tel. 0 68 98 / 34 44



Otfried Lauer GmbH



Inh. W. Schmitt u. W. Pöß
 Dachdeckermeisterbetrieb
 Buchenweg 20
 66128 Saarbrücken / Ottenhausen
 Tel. und Fax: (0681) 70 28 20
 oder
 Heinrichstraße 4
 66127 Saarbrücken-Klarenthal
 Telefon und Fax: (06898) 3 95 98
 Handy: 0170 - 7 32 64 98

Schreinerei

Michael Melchior

M
M

Meisterbetrieb für
 Innenausbau
 Böden und Decken
 Fenster und Türen
 Reparaturen aller Art

Wilhelmstraße 8a, 66127 SB-Klarenthal
 Telefon: (06898) 3 14 41, Telefax: (06898) 3 14 42

Verein Haus und Grund Klarenthal-Krughütte



**Warum ist es sinnvoll, Mitglied im Verein der
 Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer
 Klarenthal-Krughütte zu sein ?**

Die Spitzenorganisation des privaten Haus-, Wohnungs- und Grundeigentums, der Zentralverband der Deutschen Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer, und die ihm angeschlossenen Verbände und Vereine mit rund 1 Million Mitglieder setzen sich für die Interessen des privaten Haus-, Wohnungs- und Grundeigentums ein. Der saarländische Verband mit rund 15.000 Mitgliedern ist hierzulande die Interessenvertretung der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer. Diesem Landesverband ist auch der Verein Haus und Grund Klarenthal-Krughütte mit seinen rund 320 Mitgliedern angeschlossen. Unsere Ziele sind die Wahrung der gemeinschaftlichen Interessen des privaten Grundeigentums in unserem Stadtteil, insbesondere die Förderung der privaten Wohnungs- und Grundstückswirtschaft. Im Dienstleistungsbereich stehen Fachleute bei der Bewältigung der rechtlichen und tatsächlichen Probleme mit dem Immobilieneigentum bereit. In einer Demokratie zählen nur mitgliederstarke Organisationen. Je größer die Zahl der Organisierten ist, desto größer sind die Wirksamkeit und der Erfolg bei der Vertretung der Interessen.

Darum ist es sinnvoll, Mitglied im Verein der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer Klarenthal-Krughütte zu sein !
 Verein Haus und Grund Klarenthal-Krughütte - Ihr guter Partner
 Manfred Bohn

Anmerkungen zur Diskussion über die alte evangelische Schule in Gersweiler von Markus Körbel

**Stadtverwaltung und Bezirksrat West
 stehlen sich aus der Verantwortung**

In seiner Sitzung am 08.05.2003 hat sich der Bezirksrat West erneut mit dem Schicksal der alten evangelischen Schule in Gersweiler beschäftigt. Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude befindet sich derzeit noch im Eigentum der Landeshauptstadt Saarbrücken. In der äußerst knapp gehaltenen Vorlage des Gebäudemangementbetriebes der Stadt (GMS) stand lapidar, dass eine Entscheidung über den Erhalt des Gebäudes im politischen Raum getroffen werden müsse und von der Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel abhängig. Darüber hinaus vertrat die GMS die Auffassung, dass das Haus

vor dem Hintergrund bestehender Flächenüberhänge entbehrlich sei. Somit würde das Gebäude für eine Veräußerung zur Verfügung gestellt.

Mehrere Bezirksratsmitglieder sprachen in der Sitzung die unverhohlene Empfehlung aus, das Gebäude zu verkaufen oder im Notfall abzureißen. Die Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Gersweiler, Landtagsabgeordnete Isolde Ries, hatte sich in den letzten Monaten in der Öffentlichkeit, aber auch hinter den Kulissen, dafür eingesetzt, die alte Schule dem Erdboden gleich zu machen und stattdessen Parkplätze einzurichten. Eine durchaus differenziertere Position ist bei der örtlichen CDU zu verzeichnen: Deren Vorsitzender Volker Arnold tritt - wenn auch noch verhalten - für eine schrittweise Sanierung des Gebäudes ein.

Die von interessierter Seite gesteuerte "Schandfleckdiskussion" muss bei näherer Betrachtung als städtebaulicher und kultureller Offenbarungseid der kommunalen Entscheidungsträger gewertet werden, handelt es sich doch bei der alten evangelischen Schule um das älteste noch erhaltene Gebäude im Gersweiler Ortskern. Geschichtliche oder architektonische Fakten spielen bei den Überlegungen des Bezirksrats offenbar keine Rolle: Die Stadt ist faktisch pleite, es fehlt an Haushaltsmitteln für die Unterhaltung bzw. Sanierung und schließlich verspricht das Baugrundstück in zentraler Lage auch noch eine willkommene Einnahmequelle.



Vorder- und Seitenansicht der alten evangelischen Schule, Aufnahme Dr. Carl Fauth, um 1900

Diese eingeschränkte Sichtweise - man könnte sie böswillig auch als Ignoranz bezeichnen - wird dem Stellenwert der alten Schule sicherlich nicht gerecht. Nach heutigem Forschungsstand dürfte das Gebäude im Kern in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts entstanden sein. Erstmals erwähnt wird das Anwesen in einem handschriftlichen Bericht des Saarbrücker Amtsmannes Christian Lex aus dem Jahre 1756. Lex stellte darin kursiv fest, dass die Schule in Gersweiler inmitten des Dorfes liege und von der Gemeinde errichtet worden sei. Schule und Schulgarten sind auch in der Nassau-Saarbrücker Katasterkarte des Geometers Georg Valentin Knoerzer dargestellt. Die für die Geschichte Gersweilers wichtige Karte ist in den Jahren 1762/1763 entstanden. Das eingezeichnete Haus stimmt hinsichtlich Lage und Form mit dem rechten (westlichen) Abschnitt des heutigen Baus frappierend überein.

Im Laufe des 19. Jahrhunderts wurde die Schule mehrfach umgebaut. Der evangelische Pfarrer Johann Friedrich Koellner protokollierte im Mai 1818, dass das Presbyterium eine Vergrößerung der Schulstube, eine Instandsetzung der Wohnstube des Lehrers und eine Ausbesserung des Dachwerks genehmigt habe. Nach einem Brand des ursprünglichen Scheunentraktes erfolgte in den Jahren 1825/1826 eine Erweiterung des linken (östlichen) Teils des Hauses, so dass zwei Schulräume und zwei Lehrerwohnungen zur Verfügung standen. An diese Baumaßnahme erinnert der Türstein an der Schulstraße, der die Inschrift "D 1826 K" trägt. Im Jahre 1860 erfolgte schließlich die letzte Erweiterung, der die großen Schulklassenfenster auf der Rückseite des Gebäudes zuzuweisen sind. Ab 1910 wurden dann die beiden konfessionellen Bildungseinrichtungen in Gersweiler schrittweise durch die neu errichtete Waldschule ersetzt. Seitdem dient die alte evangelische Schule vorrangig als Wohnhaus. In der Zeit des Dritten Reichs wurde übrigens ein Teil des Anwesens als Sitz der Ortsgruppenleitung der NSDAP und der Hitler-Jugend genutzt und missbraucht; ein "vergessener" Sachverhalt, den der engagierte SZ-Journalist Otwin Bredel jüngst

aufgearbeitet hat.

Zu den architektonischen Besonderheiten des stattlichen Hauses zählen das Krüppelwalmdach mit stehendem Dachstuhl aus Eichenholz, der barocke Einraumkeller mit Tonnenwölbung und die Sandsteingewände der Türen und Fenster. Hervorzuheben sind auch die unterschiedlichen Fenstergrößen, die die baulichen Veränderungen der letzten 250 Jahre eindrucksvoll dokumentieren.



Barocker Keller der Schule mit Tonnenwölbung, Aufnahme Emanuel Roth, August 2001

Untrennbar verbunden mit der Schule ist der bereits erwähnte Garten, der heute als Kinderspielplatz genutzt wird. Bei näherer Betrachtung fällt vor allem die aus Bruchsteinen gemauerte Umfriedung auf, deren Ursprünge im 18. Jahrhundert liegen. Der reichhaltige Bestand an Bäumen, Holundersträuchern und Hecken verleihen dem Ensemble einen ländlich geprägten, durchaus idyllischen Charakter.



Rückseite des Schulgebäudes mit ehemaligem Schulgarten, Aufnahme Emanuel Roth, August 2001

Als die alte evangelische Schule vor zwei Jahren unter Denkmalschutz gestellt wurde, betonte das Staatliche Konservatoramt nicht nur die ortsgeschichtliche und städtebauliche Bedeutung des Gebäudes, sondern auch die quellenorientierten Recherchen des um die Geschichte und das kulturelle Erbe Gersweilers verdienten Heimatkundlichen Vereins. Dieses ehrenamtliche Engagement wird nunmehr von Kommunalpolitikern mit Füßen getreten; die Bürgerinnen und Bürger können sich hierauf ihren Reim machen.

Es bleibt zu hoffen, dass sich die Stadt doch noch auf ihre Verantwortung für Gersweiler besinnt und die alte evangelische Schule wieder zu dem macht, was sie in der Vergangenheit immer war: Ein zentral gelegener Treffpunkt für die Bevölkerung, Jugendliche, Kinder, Vereine und Parteien; kurzum ein "Bürgerhaus". Vielleicht findet sich aber auch ein privater Käufer, der bereit ist, den Anforderungen des Denkmalschutzes in angemessener Weise Rechnung zu tragen. Gefragt sind auf jeden Fall innovative Nutzungskonzepte, die den Ortskern Gersweilers aufwerten und voranbringen. Dies kann man von einigen Bezirksratsmitgliedern wohl nicht mehr erwarten.

Markus Körbel

morschett & kessler

Meisterbetrieb

Heizungsbau - Sanitär
 Öl- und Gasfeuerungen
 Neuanlagen - Reparaturen -
 Wartungen

66127 Klarenthal

Kreisstraße 217

Telefon (06898) 3090909, Fax 3090910

Unsere Telefonnummer
 Tel. 0 68 06 / 80 09 17



GÜNTHER KASSEL

G. m. b. H.

Sanitärtechnische Anlagen
 Heizungsbau
 Öl- und Gasfeuerungen
 Neuanlagen - Reparaturen - Wartungen



Fachbetrieb in der Landesregierung

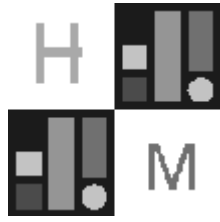
Saarbrückerstraße 236 - Tel. (06898) 3 26 55 - FAX 3 39 68
 66333 VÖLKLINGEN (Fenne)

Seit mehr als
 17 Jahren
 ist der
 "Klarenthaler
 Anzeiger"
 mit einer Auflage
 von
 3.800 Exemplaren
 das gern gelesene
 und aktuellste
 Nachrichtenblatt
 der Klarenthaler
 Vereine, Parteien,
 Kirchen usw.

ÄRGER? mit dem Kamin

Dann sollten Sie uns anrufen. Wir sind ein Fachbetrieb, der sich nur mit Kaminen beschäftigt. Wir arbeiten schnell und preiswert und ... wir kommen natürlich sofort.





FLIESEN, PLATTEN, MOSAIK
UND NATURSTEINE
VERFUG- UND SILICONTECHNIK
REPARATURARBEITEN

FLIESENFACHBETRIEB

Holländer Mike
Götzweg 5
66127 Sbr. Klarenthal
Handy 0170 / 8 13 90 03
Fax 06 81 / 5 89 13 05



Holländer
Siebdruck
Werbung
Meisterbetrieb

Textildruck
Typenschilder
Beschriftungen
Leuchttransparente
Bandenwerbung
Transferdruck

Schilder- und
Lichtreklame-
herstellerbetrieb
Entwurf
Aufkleber
Bauschilder
Tampondruck

Moltkestraße 6
66117 Saarbrücken

Tel. 0681 / 5 89 13 06
0681 / 5 89 13 04
Fax 0681 / 5 89 13 05
Mobil 0170 / 5 27 49 54

Holzrückebetrieb
Andreas Spitz



Neu in Klarenthal für alle die gerne Grillen!

Andy's Grillholzbude
Am Ziegelhof 31
66127 Klarenthal
Tel. 06898 / 33877



Willsch Du beim grille rischdisch Hitz
kaaf Dei Holz beim SPITZ!!!

HEIZÖL



KOHLE · KOKS · BRIKETTS
BAUSTOFFE · TRANSPORTE



CONTAINER

EGON
THIEL



☎ 0 68 98 - 8 11 50

Grüßwäldstraße 60
66127 Sbr. Klarenthal

Heimatkundlicher Verein Gersweiler-Ottenhausen e. V.

Ausstellung "Heimische und exotische Schmetterlinge" Sammlung Roland Summkeller

Vom Apollo bis zum Zitronenfalter - jeder von uns kennt sie, oder zumindest einige von ihnen. Schmetterlinge. - Bunte auffallende Tagfalter, die schon an den ersten warmen Frühlingstagen erscheinen und uns bis in den späten Herbst begleiten oder die oft unscheinbaren Nachtfalter, im Volksmund meist „Motten“ genannt, die an warmen Abenden von unseren Lampen wie magisch angezogen werden.



Schon früh in alten Kulturen spielten Schmetterlinge eine Rolle in Mythologie und Religion, etwa als Sinnbild der Auferstehung und des ewigen Lebens. Als Inbild der Leichtigkeit und Anmut haben Schmetterlinge mit ihrer Farbenpracht und Formenharmonie die Kunst aller Zeiten inspiriert.

Seit der Einführung der wissenschaftlichen Klassifikation des Tier- und Pflanzenreiches im 18. Jahrhundert kennen wir bis heute in der Ordnung der Schmetterlinge weit mehr als 150.000 verschiedene Arten, und immer noch werden neue Arten beschrieben, während andere schon längst ausgestorben sind. Aus dieser Fülle der Arten werden - überwiegend als Freiland- und Nahaufnahmen - Schmetterlinge aus unserer Heimat, dem Mittelmeerraum und tropischen Regenwäldern und Savannen dargestellt.



Beispiele zu ihrer Mannigfaltigkeit und Evolution, geographischen Verbreitung, zu ihrem Verhalten, ihren ökologischen Beziehungen und Lebens- und Überlebensstrategien werden gezeigt.

Ergänzt werden die Fotos und ausgestellten Falter durch Exponate, die Schmetterlinge in Kunst und Kunsthandwerk, als Thema von Literatur und Graphik, aber auch auf Geschirr, Glas und anderen Gegenständen des täglichen Lebens zeigen.

Am 23. Mai 2003 um 18.00 Uhr wurde mit einem Dia-Vortrag die Ausstellung eröffnet, weitere Vorträge und Führungen für Schulklassen oder Gruppen sind nach vorheriger Absprache möglich.

Roland Summkeller

Jugendzentrum „Future Club“

"Future Card" soll Mitglieder werben

Eine neue Idee des Jugendzentrumsvereins "Future Club" Gersweiler e.V. soll jetzt die Anzahl der zahlenden und mithelfenden Mitglieder erhöhen. Die "FUTURE CARD" ist der Mitgliedsausweis des Vereins der gleichzeitig auch als Vergünstigungsausweis genutzt werden soll. Firmen aus Gersweiler werden darauf angesprochen, ob sie den Mitgliedern des Vereins auf Vorlage des Ausweises Rabatte einräumen wollen.

Für die Firmen bedeute dies mehr Kundschaft und Werbung, da sie auf dem Ausweis aufgeführt und im Jugendclub bekannt gemacht werden. Für den Verein bedeute dies Anreize für potenzielle Mitglieder dem "Future Club" beizutreten. Bisher hätten schon einige Betriebe ihre Partnerschaft erklärt, es könnten aber noch mehr werden. Betriebe die die Idee der "Future Card" für sich interessant finden und den Verein unterstützen wollen sollten sich melden. Auch BürgerInnen die den Verein finanziell unterstützen möchten sind gern gesehen.

Der Jugendtreff in Gersweiler hat derzeit drei mal die Woche, Montags, Mittwochs und Freitags zwischen 18.00 und 22.00 Uhr geöffnet. Mittlerweile habe sich ein fester Stamm von BesucherInnen gebildet und das obwohl Ausstattung und Gestaltung noch nicht den eigenen Wünschen entsprechen. Ein neuer Schub von BesucherInnen erwartet sich Club nach Einrichtung der Internet-Plätze. Der Jugendtreff in Gersweiler habe derzeit drei mal die Woche, Montags, Mittwochs und Freitags zwischen 18.00 und 22.00 Uhr geöffnet. Mittlerweile habe sich ein fester Stamm von BesucherInnen gebildet und das obwohl Ausstattung und Gestaltung noch nicht den eigenen Wünschen entsprechen. Ein neuer Schub von BesucherInnen erwartet sich Club nach Einrichtung der Internet-Plätze. Aber auch jetzt lohne sich der Besuch des "Future Club". Ein kürzlich durchgeführter Filmabend habe gute Resonanz gefunden, sodass dieser Programmpunkt regelmäßig stattfinden soll. Großer Beliebtheit erfreut sich die Tischtennisplatte und die elektronische Dart-Scheibe. Zudem biete der "Future Club" ausgesprochen günstige Getränkepreise. die farbige Gestaltung der Wände. Aber auch jetzt lohne sich der Besuch des "Future Club". Ein kürzlich durchgeführter Filmabend habe gute Resonanz gefunden, sodass dieser Programmpunkt regelmäßig stattfinden soll. Großer Beliebtheit erfreut sich die Tischtennisplatte und die elektronische Dart-Scheibe. Zudem biete der "Future Club" ausgesprochen günstige Getränkepreise.

Telefonisch ist der Future Club zu den genannten Öffnungszeiten unter der Rufnummer 0681/7096517 zu erreichen. Der Kontakt per e-Mail ist unter mk.future-club@freenet.de und per Post unter der Adresse: FUTURE CLUB, Hauptstraße 73 in 66128 Saarbr.-Gersweiler möglich.

Manfred Klasen, Pressesprecher

Politik

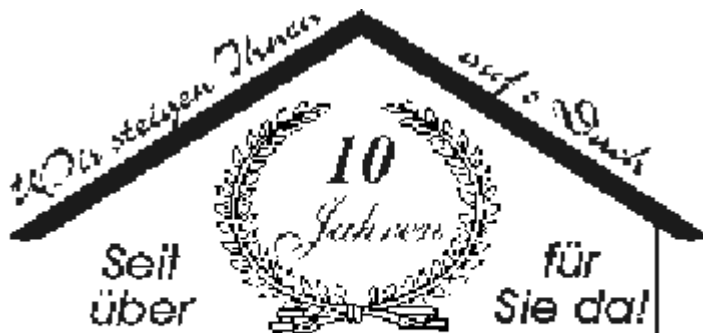
SPD Ortsverein Klarenthal-Krughütte Viel Spaß und Sonne für Klarenthaler Kinder SPD Kinder- und Familienfest ein voller Erfolg

Das Wetter meinte es sehr gut mit den Klarenthalern beim neu aufgelegten Kinder- und Familienfest der SPD Klarenthal-Krughütte. Zum Glück bot der Festplatz mit dem markanten roten SPD-Ballon vor der Klarenthaler Schule genügend schattige Plätze, die dann von den Festbesuchern auch gerne genutzt wurden.

Die anwesenden Kinder jedenfalls konnten sich an dem herrlichen Wetter erfreuen und tobten sich nur zu gerne auf der Springburg aus. Die Wasserspiele der Jugendfeuerwehr („Zielspritzen“ mit einer Handwasserspritze) waren an diesem Tag natürlich eine besondere Attraktion und unsere Jungfeuerwehrmänner und -frauen hatten reichlich zu tun. Über Mangel an Interesse konnten sich auch der von den Klarenthaler Jusos betreute Ballwurfstand und das Torwandschießen nicht beklagen.

Ruhiger aber nicht weniger gefragt ging es an den „Kreativständen“, dem Kinderschminken und dem Kinderbasteln sowie der Malwand zu. Beim Schminken entstanden zum Beispiel die tollsten Schmetterlinge in allen Farben und Variationen. Beim Basteln lernten unsere Kinder unter anderem, das man Nudeln nicht nur essen sondern auch künstlerisch einsetzen kann. Davon konnte sich auch der SPD-Unterbezirksvorsitzende und Fraktionsführer im Stadtrat, Horst Schmeer, bei seinem Besuch des Festes überzeugen. Für manchen Knalleffekt sorgte der Luftballonwettbewerb, denn die Heliumflasche hatte diesmal genügend Druck und hielt auch bis zum Ende der Veranstaltung durch.

Gegen Ende des Festes erfolgte die, von den Kindern heiß ersehnte, Prämierung der „Besten und Schönsten“. Unser SPD-Stadtverordneter Walter Schneider überreichte persönlich den von ihm gestifteten Geldpreis in Höhe von 50 Euro an die schönste Piratin des Festes, Jennifer Schnober. Maurice Rinoldo erhielt als bester



Limbach und Sohn GmbH

Dachdeckermeisterbetrieb

Tel.: 0 68 06 / 2 17 22 und Tel.: 0 68 99 / 97 04 70

Internet: www.limbachundsohn.de

Oase der Schönheit

- € Gesichtsbehandlung mit Massage
- € Med. Fußpflege
- € Maniküre
- € Vitalwickel zum Reduzieren des Körperumfangs
- € Enthaarung für Gesicht, Beine, Bikinizone
- € Ayurvedische Ganzkörpermassage mit warmen Ölen
- € Wimpern und Augenbrauen färben
- € Typgerechtes Make Up

Sauerstoffbehandlung für Ihr Gesicht.



**Claudia Denise Knipper, Karlstraße 113, 66127 Klarenthal
Fachkosmetikerin Cidesco, Tel. 0 68 98 / 37 02 06**

Die große Sommerkur für Gesicht und Körper

Sie wollen Spaß haben, sie möchten den Sommer genießen, sie wollen gut aussehen.

So können sie die sanfte Hand der Natur für die Schönheit nutzen!

Keine Frau kann den Rhythmen der Natur ausweichen. Sommer und Winter, Vollmond und Neumond, Tag und Nacht, Kälte und Wärme sind wiederkehrende Regelmäßigkeiten. Jeden Monat erinnert die Natur an das kosmische Gesetz des Werdens und Absterbens im Körper. Die Natur lädt ein zum Reinigen und Erneuern.

Die Regeln und Rhythmen der Natur fordern mit zunehmendem Alter ein bisschen Nachhilfe für die Haut. Gerade vor Beginn des Sommers und in den ersten Sommerwochen hat eine jahreszeitspezifische Pflege mehr Erfolg.

Das Zauberwort heißt Sommerpflege. Die Natur gibt die Richtung vor. Die Haut braucht softe, dynamische Wirkstoffe.

Machen sie eine A.C.E.-Doppelenergiekur, eine Eismasken Power Behandlung, Icedellen Facen oder Bio Face Lifting

Ihre Claudia Denise Knipper



A C H T U N G !
Ab sofort ist unsere alte Faxnummer nicht mehr in Betrieb

Bitte nur noch unsere neue Faxnummer 0 68 06 / 800 918 verwenden

Saarbrücken-Klarenthal, 2-3 Familienhaus,

freistehend mit Satteldach, ca. 240 qm
Wohnfläche, Areal mit Werkstattgebäude
oder Lagerhalle ca. 3.140 qm, Renovierun-
gen erforderlich, Material z. T. vorhanden,
Kaufpreis: Euro 280.000,- VB

W. Weinhold Immobilien

Tel. 06 81 / 5 70 71

Internet: www.my-next-home.de/weinhold

Schütze an der Torwand aus der Hand des SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Michael Ney einen Fußball. Weiterhin erhielten Stefanie Reichert (Beste beim Schminken), Lisa Lauer (schönstes T-Shirt), Vasil Artopiadis (Bester beim Ballwurf) und Marc Sauerwein (Bester beim Wasserzielspritzen) je einen Rucksack mit verschiedenen Überraschungen. Die Sieger im Ballonwettbewerb werden nach Eingang und Auswertung der Postkarten über die lokale Presse bekanntgegeben.

Nicht nur unsere Kleinen nutzten im übrigen die Gelegenheit zu einem angenehmen und abwechslungsreichen Nachmittag. Gerade die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, unter ihnen auch der Klarenthaler Alt-Bürgermeister Karl Gräsel, waren zahlreich erschienen und erfreuten sich an einem schattigen Plätzchen an Kaffee und Kuchen der Arbeitsgemeinschaft 60 plus des SPD-Ortsvereines.

Für das leibliche Wohl aller (zu gewohnt sozialen Preisen) war selbstverständlich bestens gesorgt: neben dem Piratentopf (auch als Chili con Carne bekannt) waren bei allen Altersstufen „Weisse“, „Rote“ und „Pommes“ gefragt. Bier und zahlreiche nichtalkoholische Getränke (darunter auch die Eigenkreation „Piratenpunsch“ des Orgaleiters und „Fest-Machers“ Peter Deutsch) durften an diesem heißen Tag als Durstlöscher natürlich nicht fehlen.

Neben den Mitwirkenden des SPD-Ortsvereines gilt der Dank der Veranstalter vor allem der tatkräftigen Mithilfe unserer Klarenthaler Feuerwehr, ohne deren Engagement dieses erfolgreiche Kinder- und Familienfest nicht möglich gewesen wäre. Die zahlreichen fröhlichen Kindergesichter sind eine Ermutigung für die „Fest-Macher“ auch 2004 wieder so ein tolles Fest hinzulegen.

Ulrich Weis, Pressesprecher

Straßenbeleuchtung in der Wilhelmstraße wird erneuert

Bei einer unlängst durchgeführten Ortsbegehung in der Wilhelmstraße (der Klarenthaler Anzeiger berichtete darüber) zeigte uns unser Vorstandsmitglied Wolfgang Metzger, was den dortigen Anwohnern ein besonderer Dorn im Auge ist: Die Beleuchtung der Straße sei völlig unzureichend.

Ich hatte dieses Anliegen an die zuständige Stelle der Stadtverwaltung herangetragen mit der Bitte, eine Prüfung der Angelegenheit vorzunehmen bzw. eine Verbesserung der derzeitigen Situation anzugehen.

Wie mir jetzt mitgeteilt wurde, hat die Prüfung der städtischen Fachleute ergeben, dass die Wilhelmstraße in der Tat völlig unzureichend beleuchtet ist. Von daher würden umgehend entsprechende Maßnahmen ergriffen werden.

Walter Schneider, Stadtverordneter

Sitzgelegenheiten auf dem Klarenthaler Friedhof

Das große Kinder- und Familienfest der SPD Klarenthal-Krughütte wird mehr und mehr auch als Informationsbörse genutzt: Viele unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger tragen an uns heran, wo sie der Schuh drückt.

So informierten uns Besucher des Klarenthaler Friedhofes darüber, dass dort die Anzahl der Sitzgelegenheiten (Bänke) abgenommen habe.

Ich habe den Leiter des Friedhofsamtes darüber in Kenntnis gesetzt mit der Bitte um Prüfung der Angelegenheit. Er hat mir zugesagt, dass der „alte“ Zustand wieder hergestellt würde.

Walter Schneider, Stadtverordneter

JUSO-AG Saarbrücken-West

Vereinsforum der Jusos Sbr.-West im JUZ Klarenthal

Wie kann die Politik die Jugendarbeit der Vereine vor Ort besser unterstützen? Um diese Frage zu diskutieren, hatten die Jusos Saarbrücken-West unlängst ins JUZ Klarenthal zu einer lockeren Gesprächsrunde eingeladen. Auch wenn nur ein paar der über 50 eingeladenen Vereinsvertreterinnen und Vertreter kamen, entwickelte sich doch ein sehr lebendiges Gespräch, in dem viele heikle Punkte angesprochen wurden.

So liege beispielsweise eine Verbesserung der Zusammenarbeit der Vereine mit den Jugendzentren in beidseitig im Interesse. Allseits beklagt wurde das zurückgehende ehrenamtliche Engagement. Auch im Saarbrücker Westen werde es immer schwerer, Menschen zum unentgeltlichen Einsatz für die Gesellschaft zu bewegen. Gesprochen wurde auch über die gewalttätigen Vorfälle in Ottenhausen und über das JUZ Altenkessel. Einig war man sich darin, dass es falsch sei, die Jugendzentren als Ursache des Problems auszumachen. Diese kümmerten sich vielmehr mit ihrer Arbeit um die Lösung der Gewaltprobleme. Die Jusos wollen sich jedenfalls den Problemen in Saarbrücken-West annehmen und bei jugendpolitischen Frage Ansprechpartner Nr. 1 für Vereine und Verbände im Bezirk werden, erklärten nach der Veranstaltung beiden örtlichen Juso-Vertreter Philipp Schneider und Joachim Freidinger.

Benjamin J. Grewer, Pressesprecher

Kirchliche Nachrichten



Ev. Kirchengemeinde Klarenthal Alternativer Gottesdienst am 29. Juni 2003 Warum taufen wir?

Warum lassen Eltern heute noch ihre Kinde taufen, aus christlicher Überzeugung oder weil es Tradition ist? Ist uns der Sinn der Taufe noch bewußt? Welche Symbolik

hat das Wasser bei der Taufhandlung? Kommen Ungetaufte auch in den Himmel?

Fragen über Fragen, auf die der „alternative Gottesdienst“, in der **evang. Kirche in Klarenthal, am Sonntag, den 29. Juni um 11.00 Uhr** eingehen wird. Außerdem wird während des Gottesdienstes tatsächlich eine Taufe durchgeführt. Musik einer Band begleitet diesen Gottesdienst, mal peppig, mal besinnlich. Eingeladen wird die ganze Familie; eine Kinderbetreuung wird angeboten. Nach dem Gottesdienst wird noch zu einem kleinen Imbiß im Gemeindesaal eingeladen. Wer Lust und Laune hat, die **Lieder zu diesem Gottesdienst vorher zu lernen**, trifft sich am **Samstag, den 28. Juni ab 10.00 Uhr in der Kirche**.

Dieser Gottesdienst setzt die Reihe der „etwas anderen Gottesdienste“, der evangelische Kirchengemeinde Klarenthal fort, die immer am letzten Sonntag im Monat stattfinden. **Nächster Termin: 27. Juli** mit dem Thema, Kinder erziehen und loslassen.

Kurt Schneider,

Mitglied der Projektgruppe Alternative Gottesdienste

Bekommen Sie einen Anzeiger ?

Bitte melden Sie sich sofort unter

Tel. 06806 / 800 917 oder Fax 06806 / 800 918
oder per Email:

info@klarenthaler-anzeiger.de
wenn Unregelmäßigkeiten auftreten.

!!! ACHTUNG !!!

Der Anzeiger Nr. 13/2003 erscheint am **28.06.03**
Einsendeschluß dafür 23. Juni um 16.00 Uhr!

Autoreparaturen
Mechanik / Karosserie
Reifenservice / TÜV-AU

Kfz. Meisterbetrieb
Auto F. Rosar



Warndtstr. 135, 66127 Klarenthal

Tel. 06898 / 30 91 00